



|                              |   |
|------------------------------|---|
| <b>Kursnummer:</b>           | 831KA20018  |
| <b>Bildungsbereich:</b>      | Sprache und Kommunikation   |
| <b>Titel:</b>                | <b>Vorläuferfähigkeiten für das Lesen- und Schreibenlernen</b>  |
| <b>Referentin:</b>           | Ulrike Beßler<br>Logopädin, Dyslexie- und Dyskalkulietherapeutin  |
| <b>Einheiten:</b>            | 7 UE  |
| <b>Ort/Datum:</b>            | Pädagogische Hochschule Feldkirch<br><br>Sa, 30.01.2021, 09:00 – 14:30 Uhr  |
| <b>Zielgruppe:</b>           | Kindergartenassistentinnen/-assistenten<br>Kindergartenpädagoginnen/-pädagogen  |
| <b>Teilnehmer/innenzahl:</b> | TN 10   |
| <b>Inhalte:</b>              | Unter den Vorläuferfähigkeiten, die gezielt auf das Lesen- und Schreibenlernen vorbereiten, nimmt die phonologische Bewusstheit eine zentrale Stellung ein. Der linguistisch basierte sprachstrukturelle Schriftaufbau im Rostocker Lese-Rechtschreib-Trainingsprogramm (RoLeR) setzt in der Vorläuferfähigkeitsstufe an. Die gezielte Arbeit am Grundschemata Wörter und Sätze entwickelt und stärkt in hohem Maße das phonologische und syntaktische Sprachgefühl der Kinder als Vorbereitung auf das Lesen- und Schreibenlernen, auch unter Einbeziehung |

der Intonation.

Im Workshop werden vielfältige Strategien zur Entwicklung der phonologischen Bewusstheit im Vorschulalter erläutert und ausprobiert. Dazu gehört auch der spielerische Zugang zu den basalen Bauplänen der Schriftsprache.

**Ziele:**

Die Teilnehmenden erkennen,

- die große Bedeutung eines starken phonologischen und syntaktischen Sprachgefühls für die Vorbereitung auf das Lesen- und Schreibenlernen.
- in der spielerischen Arbeit an den Grundschemata der Schrift große Potenzen, auch in Bezug auf die Hinführung der Kinder zur korrekten Hochsprache und zur Intonation.

**Anmeldung:**

**Die Anmeldung ist vom 01.09.2020 bis einschließlich 19.09.2020 möglich**